

SCHREIBEN UND PUBLIZIEREN IM DIGITALEN ZEITALTER

Ab 9:30 Uhr	ANMELDUNG / CHECK-IN	
10:00 - 10:30 Uhr	GRUSSWORT	Dr. Christian Ehler (MdEP)
10:00 - 10:30 Uhr	KEYNOTE Wie KI das Schreiben und Publizieren im digitalen Zeitalter verändert	Peter Seeberg: Wie KI unser Leben verändert. 100 Fragen 100 Antworten (Hanser Fachverlag)
10:30 - 11:30 Uhr	PANEL 1 Wie die Digitalisierung die Buchbranche verändert Moderation: Torsten Casimir , Chefredakteur Börsenblatt	Peter Kraus vom Cleff (Präsident des europäischen Verlegerverbands FEP) Maria-Christina Piwowarski (Ocelot blauschwarzberlin) Zoë Beck (Paradise City, Suhrkamp) Karina Fenner (Mitglied der Geschäftsführung des Volland & Quist Verlags)
11:30 - 12:00 Uhr	ZWISCHENRUF Quo vadis Literaturkritik?	Berit Glanz (Autorin von „Pixeltänzer“, Schöffling & Co, Literaturwissenschaftlerin, Bloggerin)
12:00 - 13:00 Uhr	PANEL 2 Wie die Digitalisierung die Presse verändert Moderation: Torsten Casimir , Chefredakteur Börsenblatt	Thomas Böhm (freier Journalist) Hannah Lühmann (Die Welt) Katrin Schumacher (MDR) Ulrich Wilhelm (Ex-Intendant des Bayerischen Rundfunks)
13:00 - 14:00 Uhr	SPEED-DATING-MITTAGSPAUSE	Publikumsgespräche mit den Referent:innen an Stehtischen
14:00 - 14:30 Uhr	AGENT PROVOCATEUR Das Internet muss weg!	Schlecky Silberstein (Autor, Blogger, Schauspieler)
14:30 - 15:00 Uhr	DIGITALER DENKANSTOSS Digitales Storytelling	Thomas Feinen (GG Brands GmbH)
15:00 - 15:30 Uhr	KAFFEPAUSE	
15:30 - 16:00 Uhr	APRÈS LE CAFÉ Erfolgreich auch ohne Verlagsvertrag Books on Demand	Iris Kirberg (Marketingleiterin BoD)

Durch den Tag führt Astrid Frohloff

LITERATURFESTIVAL POTSDAM BRANDENBURG

LIT:potsdam



Schreiben und Publizieren im digitalen Zeitalter

FACHKONFERENZ FÜR DIE LITERATUR-
UND MEDIENBRANCHE

Potsdam, 31. Mai 2021
10 bis 17 Uhr
Garten der Villa Schöningen
Die Konferenz findet Open Air statt

WWW.LITPOTSDAM.DE

FACHKONFERENZ FÜR DIE LITERATUR- UND MEDIENBRANCHE

Schreiben und Publizieren im digitalen Zeitalter

LIT:potsdam lädt ein: Am Vortag des Literaturfestivals treffen sich Autor:innen und Vertreter:innen aus der Medien- und Buchbranche zu einer eintägigen Fachkonferenz, um darüber zu diskutieren, wie die Digitalisierung ihre Inhalte und Geschäftsmodelle verändert. Die Konferenz bringt Unternehmer:innen, Manager:innen und Kreative zusammen, damit sie sich über aktuelle Branchentrends und Erfahrungen mit digitalen Umbrüchen informieren und austauschen.

Nachdem durch Corona drei Buchmessen in Folge abgesagt wurden, bietet diese Konferenz die erste Möglichkeit eines realen Branchentreffens. Damit schafft LIT:potsdam eine Bühne für die Literaturbranche in einem attraktiven Umfeld, auf der sie sich und ihre Perspektiven präsentieren und den Blick auf europäische Entwicklungen weiten kann.

Durch den Konferenztag führt die Fernsehmoderatorin **Astrid Frohloff**. Das **Grußwort** spricht **Christian Ehler**, MdEP und Gründer der interfraktionellen Arbeitsgruppe „Kultur- und Kreativwirtschaft in Europa“.

Peter Seeborg, Experte für den Einsatz von KI in der Industrie und Autor des Buches „Wie KI unser Leben verändert“, erläutert in seiner **Keynote, wie KI das Schreiben und Publizieren im digitalen Zeitalter verändert**.

Panel 1 befasst sich mit den **Auswirkungen der Digitalisierung auf die Buchbranche**. Es diskutieren: die Autorin **Zoë Beck** (Paradise City, Suhrkamp), **Peter Kraus vom Cleff** (Präsident des europäischen Verlegerverbands FEP und zukünftiger Hauptgeschäftsführer des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels), **Maria-Christina Piwowarski** (Ocelot Buchhandlung Berlin | blauschwarzberlin) und die Pressechefin **Karina Fenner** (Mitglied der Geschäftsführung des Voland & Quist Verlags). Der Chefredakteur des Börsenblattes des Deutschen Buchhandels **Torsten Casimir** moderiert.

Da die Digitalisierung auch die klassische Literaturkritik nachhaltig verändert, erläutert **Berit Glanz**, eine der bekanntesten deutschsprachigen Literatur-Blogger:innen, in ihrem **„Zwischenruf: Quo vadis Literaturkritik?“** wie sie und ihre Mitstreiter:innen mit dem erfolgreichen Blog „54 Books“ zum Lesen anstiften.

„Wie die Digitalisierung die Presse verändert“ ist das Thema von **Panel 2**. Pressevertreter:innen stellen vor, in welche Richtung die Medien sich entwickeln: **Katrin Schumacher**, Leiterin

der MDR-Literaturredaktion, **Hannah Lühmann**, stellvertretende Feuilletonleiterin von Die Welt, **Thomas Böhm**, Erfinder und Stimme diverser Literaturformate beim RBB und **Ulrich Wilhelm**, der bis Ende Januar 2021 als Intendant die digitale Transformation beim Bayerischen Rundfunk verantwortete.

Nach den Diskussionen tritt **Schlecky Silberstein** als **„Agent Provocateur“** auf. Der einflussreiche Blogger (über 600.000 regelmäßige Leser, ca. 130.000 Facebook-Follower), erfolgreiche Comedian und Produzent der Comedyshow „Bohemian Browser Ballett“ warnt in seinem Buch „Das Internet muss weg!“ vor Fake News, Filterblasen und Social Bots, die als „programmierbare Propaganda-Maschinen Politik, Wirtschaft und Demokratie beschädigen“.

Denkanstöße gibt **Thomas Feinen**, der in führenden Positionen bei Bertelsmann, Burda und dem Ganske-Konzern tätig war. Heute verantwortet er bei einem Marktführer für „innovative Überraschungsprodukte“ die Geschäfte in zehn europäischen Ländern. Er ist Spezialist für erfolgreiches **Digitales Storytelling**, vor allem in den sozialen Medien.

Iris Kirberg kennt viele Facetten des B2C- und B2B-Marketing/ Vertriebs im digitalen Publishing. Seit 2014 steht sie für das Marketing einer der führenden Plattformen für Print-On-Demand- und Self-Publishing-Dienstleistungen. **„Après le café“** erklärt sie, wie man mit **Books on Demand - Erfolgreich auch ohne Verlagsvertrag publizieren kann**.

ÖFFENTLICHE VERANSTALTUNG IM ANSCHLUSS AN DIE KONFERENZ 31. MAI 2021, 19 UHR | VILLA SCHÖNINGEN

Prinzip Mensch

PAUL NEMITZ, MATTHIAS PFEFFER

Lesung und Gespräch
Moderation: Thomas Böhm

Mensch oder Algorithmus - Wer entscheidet im Zeitalter Künstlicher Intelligenz über unsere Zukunft? Überwältigend groß ist schon jetzt die Macht der digitalen Konzerne im Silicon Valley und damit die Bedrohung für Demokratie und Freiheit. Im Gespräch mit Moderator Thomas Böhm spricht das Autoren-Duo über seine Forderung nach einer strikten Regulierung Künstlicher Intelligenz und einer Neubesinnung auf das Prinzip Mensch, das gegen das Prinzip Maschine verteidigt werden müsse.

🕒 19.00 Uhr ☀️ OPEN AIR im Garten der Villa Schöningen, Berliner Straße 86, 14467 Potsdam 📄 Karten 15 €, ermäßigt 12 €
Für Teilnehmende der Konferenz ist der Eintritt frei

Die Fachkonferenz richtet sich an Autorinnen und Autoren sowie Angehörige der Verlags-, Medien- und Kreativszene und alle, die sich für das Lesen und Publizieren interessieren. Leiten Sie diese Einladung gern an Interessierte weiter.

Mit Blick auf die Hygieneanforderungen findet die Konferenz Open Air statt. Es kommt ein kopfhörergestütztes Audiosystem zum Einsatz. Mehr zum Hygienekonzept unter www.litpotsdam.de/hygienekonzept

Die Teilnahme an der Konferenz ist kostenlos und nur nach bestätigter Anmeldung möglich. Die Zahl der Plätze ist begrenzt.

Anmeldung: konferenz@litpotsdam.de
Zeit: Montag, 31. Mai 2021, 10 bis 17 Uhr
Ort: Garten der Villa Schöningen,
Berliner Str. 86, 14467 Potsdam

Presseanmeldungen bitte per E-Mail an:
smeierhenrich@t-online.de

KONTAKT UND IMPRESSUM

Träger: lit:pots e. V., Gregor-Mendel-Str. 3, 14469 Potsdam
Vereinsregisternummer: VR 7980 P
Vereinsvorsitzender: Richard Gaul, verein@litpots.de

Konzept: werkside

Organisation und Postanschrift: LIT:potsdam: Sabine Haack,
c/o Büro für Kultur und Konzept, Wollestr. 49, 14482 Potsdam

KOOPERATIONSPARTNER:



MEDIENPARTNER:



WIR DANKEN DEN FÖRDERERN UND UNTERSTÜTZERN:

Die Fachkonferenz wird gefördert im Rahmen von „Neustart Kultur“ der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien sowie von der EVP-Fraktion im Europäischen Parlament

